



Legende

Planung

- 49.50 Geländehöhe
- Baum, Hochstamm
- Abbruch / entfernen
- Totholz
- Totholz, Stamm mit Krone
- Totholz, Stamm mit Wurzelsteller
- Totholz, Wurzelstubben
- Stamm
- Amphibienhügel
- Profilschablone aus Holzriegeln
- ingenieurbioologische Ufersicherung (Faschinenwand)
- Steilufer vorprofilieren
- Schutzstreifen, öffentlich nutzbar
- Böschung
- Berme
- Sand
- Bauwerk
- Weg / Steg
- Stillgewässer, Wasserwechselzone
- Gewässer

Sonstiges

- Radweg Planung mit Höhenangabe [separater Antrag auf Genehmigung, Stadt Münster, 2015]

Bestand

- Baum
- Restriktion: schützenswerter Bewuchs
- Regelprofil
- 51,00 Geländehöhe
- 15525 Querprofil Hydraulik (Anlage 10) [Stadt Münster, 2013]
- 15000 Querprofil technisch (Anlage 6) [Verm. Sönnichsen&Partner, 2016]
- Bodendenkmal Max-Klemens-Kanal [Stadt Münster, 2015]
- Radweg
- Gewässer
- Stationierung [GSK, Auflage 3C]
- Flurstück mit Flurstücksnummer [Stadt Münster, 2015]

Ver-/Entsorgung Planung

- Kanalkataster: RW Kanal wird gekürzt, Teilbereich entfällt
- Bestand
- Trinkwasser
- Gas
- Kanalkataster: RW
- Kanalkataster: SW
- Kanalkataster: MW
- Kanalschacht
- Strom
- Lichtwellenleiter

Übersicht Blattsschnitte

Hinweis:
In diesem Lageplan sind die Versorgungsleitungen nach Angabe der Versorger eingezeichnet. Der Planverfasser übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben. Das ausführende Unternehmen hat sich aktuelle Leitungspläne selbst zu beschaffen und die Lage zu kontrollieren.

Verfahrensgrenze West: gewässersseitige Begrenzung des Dichtungsbereichs des Radweges Planung [Verfahren: "Hochwasserschutz Aa, Kanalstraße nördlich Lublinring", Stadt Münster]

Verfahrensgrenze

Hochstamm an Wasserlinie, Krone oberhalb HW100

Altlaufbereich verfüllt, Einfassung siehe Detailplan 5.6, Bodenvolumen Verfüllung: 164 m³

Strukturelemente siehe Detailplan 5.5

Stämme, siehe Anlage 4.1

Altlaufbereich verfüllt, Bodenvolumen Verfüllung: 92 m³, Einbau von Profilschablonen aus Holz an ausgewählten Positionen, Abstand i. M. 80 m, siehe Detailplan 5.2

im Zuge der Maßnahme Böschung einmalig mit Sand belegen, (temporäres Sanddepol) Fläche: 42 m², Höhe: 1 m, Volumen: 21 m³

im Zuge der Maßnahme Böschung einmalig mit Sand belegen, (temporäres Sanddepol) Fläche: 36 m², Höhe: 1 m, Volumen: 18 m³

Böschungssicherung (Faschinenwand), siehe Detailplan 5.3

Stämme, siehe Anlage 4.1

Einbau von Profilschablonen aus Holz an ausgewählten Positionen, Abstand i. M. 80 m, siehe Detailplan 5.2

Planungshöhe sind im Lageplan exemplarisch dargestellt. Anzahl, Art, Ausführung und Qualität siehe Landschaftspflegerischer Begleitplan

RW-Einleitung PP 250 Rohr einkürzen, an Böschung anpassen und mit Naturstein umpflastern, frostbeständig

Altlaufbereich verfüllt, Einfassung siehe Detailplan 5.6, Bodenvolumen Verfüllung: 36 m³

Regelprofil Sekundäraue (Nord)

Einbau von Profilschablonen aus Holz an ausgewählten Positionen, Abstand i. M. 80 m, siehe Detailplan 5.2

Regelprofil Sekundäraue mit Schutzzone (Nord)

5			
4			
3			
2			
1	Änderungen nach Amtsumlauf	30.01.2017	Stork
Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Sönnichsen & Partner
Ingenieure für Wasserbau-Wasserwirtschaft

Schwarzer Weg 8 32423 Minden
Tel (0571) 4 52 26 Fax 4 15 32
post@soe-ing.de www.soe-ing.de

	Datum	Name
bearbeitet	09.09.2016	Kla
gezeichnet	09.09.2016	Ma
geprüft:		

Projekt Nr.: WL 10 (P) 2015
Plan Nr.: 3.3
Blatt Nr.: 3.3
Str. Schlüssel:
Anlage Nr.:

STADT MÜNSTER
Tiefbauamt
Planung

Lageplan Planung

Maßstab 1:
Lageplan 1: 250
Längen 1: / Höhen 1:
Datum Name

bearbeitet	
gezeichnet	Bömer
geprüft	30.01.2017

geprüft: 30.01.2017 Bömer

gezeichnet: 30.01.2017 Bömer

geprüft: 30.01.2017 Bömer

Münster, den 30.01.2017

i. A. gez. Bömer Tiefbauamt

Aa Lublinring - Nevinghoff, ökologische Verbesserung und Hochwasserschutz

Stadtteil Uppenberg
Bezirk Mitte
Wasserlauf-Nr.: 332

© Liegenschaftskataster Stadt Münster, 2015

K:\06_Projektionen\Aa Hochwasserschutz Lublinring bis Nevinghoff - 15_004\2016_Kanal_Verb. u. ...